Hygiene-Plan

zur Eindämmung von Covid 19 an der Diesterwegschule Herborn



Stand: 26.05.2020

Persönliche Hygiene

- o Bei Krankheit zu Hause bleiben
- o 1,50 m Abstand halten
- o Keine Berührung anderer
- o Gegenstände oder Essen nicht teilen
- o Kontakt mit Türklinken vermeiden (ggf. Türen offenlassen)
- o Husten und Niesetikette beachten
- o gründliches Händewaschen (mit SEIFE 20-30 Sek, kaltes Wasser genügt):
 - wenn man die Schule betritt
 - nach den Pausen
 - vor und nach dem Essen
 - nach der Toilettennutzung
 - nach dem Husten und Niesen
- o Handdesinfektion erfolgt z.B. wenn das Händewaschen nicht möglich ist oder $\ensuremath{\text{m\"oglich}}$

Kontakt mit Körpersekreten bestand, angeleitet durch eine Lehrkraft.

Achtung: Desinfektionsmittel enthalten Alkohol und sind leicht entflammbar!

Mund-Nase-Schutz

Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes ist während individuellen Pausenzeiten sowie während des Gangs durch das Schulgebäude vonseiten der Schule erwünscht. Die Kinder können eigene, geeignete Stoffmasken mitbringen und bereits vor Unterrichtsbeginn an dem Warteplatz auf dem Schulhof anlegen, es werden aber auch entsprechende Masken von der Schule gestellt, vor Unterrichtsbeginn an die Schülerinnen Schüler verteilt und regelmäßig entsprechend Hygienevorschriften gereinigt. Die Lehrkräfte tragen ebenfalls geeignete Stoffmasken und erhalten zusätzlich Face Shields.

Hygiene in den Räumen

- o Die Klassen werden geteilt. Pro Klassengruppe sind es max.12 Schülerinnen und Schüler. Jede Kleingruppe erhält einen bestimmten Raum des Schulgebäudes zugeteilt.
- o Die Schultische stehen mind. 1,50 m weit voneinander entfernt. Die Schülerinnen und Schüler sitzen einzeln an je einem Tisch.
- o Es gibt eine feste Sitzordnung, die ggf. schriftlich auf den einzelnen Tischen vermerkt ist.
- o Partner- und Gruppenarbeit sind zu vermeiden.
- o Es wird mehrmals täglich und regelmäßig, z.B. während der Pausenzeiten, bei vollständig geöffneten Fenstern mehrere Minuten lang gelüftet.
- o Die Mischung von Gruppen ist zu vermeiden.
- o Es arbeiten nur wenige Lehrer in den Klassengruppen
- Die Räume dürfen am selben Tag nicht von zwei verschiedenen Gruppen genutzt werden.

Schulreinigung

- o Die Reinigung aller Räume in der Schule erfolgt nach DIN 77400 Reinigungsdienstleistungen Schulgebäude Anforderungen an die Reinigung.
- o Die Reinigung von Oberflächen steht (wie gewöhnlich üblich) im Vordergrund. Es erfolgt keine routinemäßige Flächendesinfektion. Diese erfolgt im notwendigen Einzelfall als Wischdesinfektion mit einer kalten Lösung. Eine tägliche besonders gründliche Reinigung erfolgt:
 - bei Türklinken und Griffen,
 - bei Treppen- und Handläufen,
 - bei Lichtschaltern,
 - bei Stühlen und Tischen und
 - bei Telefonen und Kopierern.
- o Müllbehälter sind täglich zu leeren.

Toilettennutzung

- O Aushänge in den Toilettenräumen weisen auf das notwenige Verhalten hin.
- O Alle Schülerinnen und Schüler werden über die Nutzung der Toiletten informiert und belehrt.
- O Die Toiletten und Toilettenräume werden täglich gründlich gereinigt.

Toilettennutzung der Lerngruppen:

- O Jede Klasse erhält grundsätzlich die Zuweisung zu einer bestimmten Toilette des Schulgebäudes, damit sich die Gruppen nicht mehr als vermeidbarerweise mischen. Jede Toilette hat auf ihrer Tür das Symbol der jeweiligen Lerngruppe. In allen Toiletten müssen ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtücher vorhanden sein.
- O Die Lehrkraft hat den Überblick, sodass maximal 2 Kinder gleichzeitig die Toilette aufsuchen.
- O Ein wartendes Kind muss sich vor der Toilettentür im Flur aufhalten.
- O Die Toilettenräume werden soweit möglich einzeln betreten und benutzt.

Wenn ein Kind während der Pause auf die Toilette muss:

O Die Kinder müssen genau wissen, auf welche Toilette sie gehen dürfen. Sie melden sich bei der zuständigen Aufsichtsperson an und ab, auch hier gilt die maximale Anzahl von 1-2 Kindern pro Toilette, es darf vor der Toilettentür maximal ein Kind warten.

Toilettennutzung der Betreuung und der Notbetreuung:

o Die Kinder der Betreuung sowie der Notbetreuung nutzen die Kindertoiletten im Erdgeschoss des ehemaligen Verwaltungsgebäudes.

Toilettennutzung durch erwachsene Betreuungspersonen und Lehrer:

o Alle Erwachsenen nutzen ausschließlich die Lehrer-Toilette im 1. Obergeschoss des ehemaligen Verwaltungsgebäudes.

Pausen

- o Es werden versetzte Pausen eingeführt. Auf jedem Schulhofteil (Bereich "Hund" und Bereich "Katze") darf sich nur eine Kleingruppe aufhalten. Diese zwei Bereiche werden auf dem Schulhof markiert. Die Gruppen dürfen sich nicht mischen oder Gegenstände miteinander teilen.
- o Jede Lerngruppe hat 15 Minuten lang Hofpause und 10 Minuten lang Frühstückspause. Es erfolgt kein Pausengong, da dies zu einer Störung der restlichen Lerngruppen führen würde. Das Ende der Pause wird der jeweiligen Gruppe durch ein Signal ihrer Lehrkraft aufgezeigt.
- o Während der Pause gilt:

Die Abstandregeln müssen generell eingehalten werden.

o Nach der Pause stellen sich die Kinder wieder an ihrem Aufstellplatz auf und folgen ihrer Lehrkraft einzeln hintereinander und mit Abstand zurück in die Klassen.

Pausenzeiten

o Klasse 1a, 2a, 3a, 4a

Erste Tagesgruppe: 8.45 Uhr - 9.00 Uhr Zweite Tagesgruppe: 11.45 Uhr - 12.00 Uhr

o Klasse 1b, 2b, 3b, 4b

Erste Tagesgruppe: 9.00 Uhr - 9.15 Uhr Zweite Tagesgruppe: 12.00 Uhr - 12.15 Uhr

o Klasse 1c, 2c, 3c, 4c

Erste Tagesgruppe: 9.15 Uhr - 9.30 Uhr Zweite Tagesgruppe: 12.15 Uhr - 12.30 Uhr

Wegeführung

O Die Kinder kommen pünktlich um 7:45 Uhr (1. Gruppe) oder um 10:45 Uhr (2. Gruppe) auf das Schulgelände bzw. den Lehrerparkplatz und stellen sich an den markierten Aufstellplätzen mit genügend Abstand auf einem markierten Punkt auf. Sie werden von ihrer jeweiligen Lehrkraft abgeholt, sie erhalten bei Bedarf von ihr die Mund-Nase-Schutzmasken und folgen ihr einzeln hintereinander und mit Abstand in die Klasse.

Es gehen wie bereits üblich zuerst diejenigen Gruppen, deren Sammelplätze am dichtesten an der jeweiligen Eingangstür liegen (siehe Aufstellplan). Es wird eine feste Reihenfolge für das Betreten des Schulgebäudes durch die einzelnen Lerngruppen festgelegt (siehe Wegeplan). Für das Verlassen begleitet die Lehrkraft die Gruppe bis zum Ende des Schulgeländes. Auf den Fluren geht die nächste Gruppe wenn der Flur frei ist. Beim Betreten und Verlassen gelten die gleichen Wege (siehe Wegeplan).

O Verlassen die ersten Lerngruppen des Tages das Schulgebäude (Unterrichtsschluss 10.15Uhr), ist eine Pause von 30 Minuten eingeplant bis die zweite Lerngruppe (Unterrichtsbeginn 10.45Uhr) eintrifft, sodass es zu keiner Überschneidung der Lerngruppen kommt.

- O Nach dem Unterricht wird das Schulgelände schnellstmöglich verlassen.
- O Auch auf dem Schulweg haben die Schülerinnen und Schüler die Abstandsregeln einzuhalten. Lehrer und Eltern erinnern die Schülerinnen und Schüler an diese Regel regelmäßig.

Notbetreuungsgruppe

- o Die Notbetreuung soll möglichst klein gehalten werden.
- o Jede Gruppe hat einen festen Raum im ehemaligen Verwaltungsgebäude zugeordnet bekommen.
- Die Räume dürfen am selben Tag nicht von zwei verschiedenen Gruppen genutzt werden.

Generelles

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule und alle Schülerinnen und Schüler erhalten eine gründliche Einweisung in diese Regeln.

Die Lehrer, Betreuer und Eltern achten auf deren Einhaltung und erinnern die Schülerinnen und Schüler regelmäßig.

Das Schulgebäude wird von Eltern und/oder schulfremden Personen nur nach

Anmeldung oder Aufforderung betreten.

Melden Sie sich bitte vorab z.B. telefonisch unter 02772/3516 an.

Der Aufenthalt auf dem Schulhof ist nur unter Einhaltung der Abstandregeln kurzzeitig erlaubt.

gez. Team der Diesterwegschule